



Kindergesundheit München e. V.

## **Kindersicherheitsfest Messestadt München 2012**

**10.06.2012**

**11.00-16.00 Uhr**

Der Kindersicherheitstag 2012 findet in jedem Jahr am 10.06. statt. In München gab es schon seit vielen Jahren keine Veranstaltung mehr. Daher hat sich der Verein Kindergesundheit München e.V. (KIMÜ) entschlossen, in diesem Jahr das Kindersicherheitsfest Messestadt München 2012 zu verwirklichen.

Geplant ist ein Fest, das Familien und allen Menschen, die mit Kindern zu tun haben, Spaß macht und Wissen in Sachen Kindersicherheit vermittelt. Die Angebote werden informativ, spielerisch und unterhaltsam sein. Wir gehen von insgesamt ca. 1000 Besuchern aus.

Verschiedene Organisationen haben bereits zugesagt, Informationsstände zu betreuen:

- ✓ **KIMÜ** e.V.
- ✓ AKIK e.V.
- ✓ Verkehrswacht München e.V.
- ✓ RGU München Vorträge zu Kindersicherheitsthemen, Demopuppe zum Thema „Schütteln von Babys“
- ✓ SOS Kinder- und Familientreff Messestadt Ost
  
- ✓ Der österreichische Verein KiSi und die Verkehrswacht München e.V. bauen pädagogische Spielstationen auf. Hier können die Kinder spielerisch ihr Gefahrenbewusstsein trainieren und Bewegungsspiele zur Unfallprävention mitmachen.  
kisi - spielend kindersicher wird ein Potpourri an pädagogischen Spielangeboten anbieten.

Eine Laufkarte für die Kinder. An jeder Station (von kisi und Verkehrswacht München) bekommen sie einen Stempel/Aufkleber und erhalten dann mit voller Karte ein T-Shirt.

Getränke und Snacks stehen zum Verkauf bereit. Sitzmöglichkeiten bieten (Biertischgarnituren) die Möglichkeit, sich nicht nur zu informieren, sondern auch miteinander in Kontakt zu treten. Am 10.06.2012 wird die Erlebnisausstellung „Kind im Haus!“ der BAG Kindersicherheit eröffnet. Diese wird in der darauffolgenden Woche bis Freitag jeden Nachmittag von 14-18 Uhr mit Führungen zu besichtigen sein, für angemeldete Gruppen auch vormittags.

In der 15 qm großen Ausstellung ist ein Haus dargestellt, an dem eine Wand fehlt, so dass der Einblick ins Innere möglich ist. Sobald die Besucher eintreten, werden sie in die Perspektive eines etwa 18 Monate alten Kindes versetzt. Sie stoßen auf eine überragende Einrichtung mit riesengroßen Gegenständen. Die normalsten Dinge der Welt werden für die Erwachsenen zu scheinbar unüberwindbaren Hindernissen. Gleichzeitig laden viele Situationen geradezu zum Anfassen und Ausprobieren ein.

Durch die überdimensional große Darstellung der Gegenstände im Haus erweckt die Ausstellung viel Aufmerksamkeit. Als Blickfang zieht sie den Betrachter sofort in ihren Bann und motiviert ihn zum Ausprobieren und Mitmachen. Erwachsene erleben unmittelbar, welchen Gefahren ein Kind im Haushalt ausgesetzt ist. Dadurch werden sie angeregt, in ihren eigenen vier Wänden Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, um Kinderunfälle zu vermeiden.

**Jeder Unfall der vermieden werden kann, ist ein Grund zu Feiern!**